



WAKINA NEWS

DEZEMBER 2019

Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Spenderinnen und Spender der
Stiftung Wakina Mama na Watoto

Greta Thunberg sagt: «Ich habe gelernt, dass man nie zu klein dafür ist, einen Unterschied zu machen.» Dieses Zitat trifft sehr gut auf unsere kleine Stiftung im Südwesten von Tansania zu. Denn wir sind überzeugt, dass wir Grosses für die Region bewirken. Dies, weil wir erstens die lokale Bevölkerung fest in unsere Projekte miteinbeziehen und zweitens, weil wir nun schon seit über 25 Jahren vor Ort tätig sind. Diese Kontinuität bringt Nachhaltigkeit in die Projekte, was auch ein Schwerpunkt unserer Strategiearbeit im letzten Jahr war. Wir haben nun eine klare Trennung zwischen dem Schweizer und dem tansanischen Stiftungsrat. Der lokale Stiftungsrat wählt aus, welche Projekte am dringlichsten sind, und vor allem ist er es, der die lokale Bevölkerung in die Arbeiten miteinbezieht.

Die ehrenamtliche Tätigkeit ist für uns Stiftungsräte sehr aufwendig. Dazu kommt, dass wir abhängig

von regelmässigen Spenden sind. Kein einfaches Unterfangen. Zwar kämpfen alle NGOs mit schwächerem Spendenaufkommen, doch besitzen diese viel grössere Marketingbudgets. Dafür profitieren wir von Spendern, die uns seit vielen Jahren unterstützen. Dafür möchten wir Ihnen von ganzem Herzen danken! Nur durch Ihre regelmässige Unterstützung können wir auch in Zukunft die Lebensqualität der lokalen Bevölkerung rund um die Streudörfer Haraka/Hezya steigern. Wir freuen uns schon heute, auch 2020 wichtige Projekte voranzutreiben.

Nun wünschen wir Ihnen einen wunderbaren Jahresendspurt. Halten Sie immer mal kurz inne, lassen Sie das vergangene Jahr Revue passieren und überlegen Sie sich, was Sie Gutes für die Welt tun können, was auch immer es ist. Arme Menschen werden es Ihnen danken. In diesem Sinne besinnliche Festtage und einen energiereichen Start ins 2020.

Herzlichst für den Stiftungsrat
Hartmut Vetter



VERWAIST – ABER NICHT VEREINSAMT

Die Zahl von Waisenkindern steigt. Und zwar immer noch jeden Moment – oftmals aufgrund des weiterhin stark verbreiteten Virus HIV. Obwohl Waisenkinder vom tansanischen Gesellschaftsverbund nicht alleine gelassen werden, fehlen diesem schlicht die finanziellen Mittel, um alle Kinder mit Nahrung und vor allem Schulmaterial zu versorgen. Deshalb haben wir einen Event organisiert, an welchem wir auf diesen Notstand in der lokalen Bevölkerung aufmerksam gemacht haben. Die Bewohnerinnen und Bewohner kamen zusammen und sammelten Geld sowie verschiedene Geschenke für die Waisenkinder. Am Ende des Events durften wir über 500'000 TZS (entspricht ca. 200 CHF) sammeln und zahlreiche Esswaren, Decken, Seifen und Schulfeste an die Waisenkinder verteilen. Wir freuen uns, wie stark der Zusammenhalt der Gemeinschaft ist! Abgerundet wurde der Anlass mit einer warmen Mahlzeit.

HIV: SENSIBILISIERUNG UND PRÄVENTION

HIV ist in Tansania immer noch stark verbreitet und stigmatisiert. Um die Verbreitung des Virus nicht nur einzudämmen, sondern nachhaltig zu verhindern, muss vor allem auch Sensibilisierungs- und Präventionsarbeit geleistet werden. In diesem Sinne haben wir im Oktober in Hezya ein Seminar zum Thema HIV veranstaltet. Das Seminar leistete über verschiedene Kanäle Aufklärungsarbeit zur Verbreitung und zum Vorkommen von HIV: Einerseits hielten Ärzte und

Regierungsvertreter Vorträge, andererseits wurde das Thema auch in musikalischen und Theaterbeiträgen aufgegriffen. Der Kern des Seminars war ein rotes Zelt, in dem sich die Bevölkerung gratis auf HIV testen lassen konnte. Das Angebot wurde sehr rege genutzt, was uns ausserordentlich freut und überrascht. Es zeigt, dass die Menschen verstanden haben, wie wichtig es ist, sich zu informieren und zu handeln.



ALTE SCHULE NEU GEMACHT

Im letzten Jahr gelang uns ein grosser Schritt nach vorne: Während vorher nur Kinder, die eine Schuluniform besaßen, in die Schule gehen durften, stehen die Türen nun auch für Kinder ohne Uniform offen. Was einerseits ein Fortschritt ist, führte andererseits zum nächsten Problem. Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler stieg schlagartig von 210 auf über 300 an. Eine Renovation und eine Erweiterung der Schulen waren daher dringend nötig. Wir haben also die Schulzimmer für zwei komplette Klassen in der Malingo Primary School erneuert und mit Fenstern sowie neuen Schulbänken ausgestattet, sodass nun über 100 Schülerinnen und Schüler mehr einen Platz in der Schule haben. Vielen Dank an dieser Stelle an die Stiftung we-help in Biel-Benken, die einen substanziellen Teil dieser Renovation übernommen hat.

DIE NOTWENDIGE HYGIENE

Unser aktuellstes Projekt widmet sich der Verbesserung der Hygienestandards in Schulen. Begonnen haben wir mit der Haraka Primary School, in der die Zustände am prekärsten waren. Dort, wo vorher «Plumps-Toiletten» waren, werden nun richtige sanitäre Anlagen gebaut. Wichtig dabei ist, dass die Kinder neu auch ihre Hände waschen können. Was für uns selbstverständlich klingt, ist es dort nicht. Neben dem Ermöglichen des Händewaschens muss auch

das Bewusstsein dafür geschaffen werden. Deshalb instruieren wir die Lehrer, wie sie den Schülerinnen und Schülern erklären, wie Händewaschen funktioniert und wieso es wichtig ist. Die selben Renovationsarbeiten sind auch für die Schulen Malingo und Hezya geplant. An dieser Stelle möchten wir ebenso unseren herzlichen Dank an die Stiftung we-help aussprechen, die einen grossen Teil dieses Projekts mitfinanziert hat.

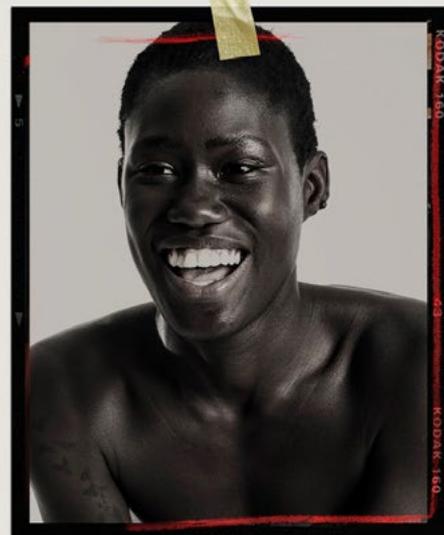
DER NEUE KALENDER 2020 «AFRICAN ELEMENTS»

Für das neue Jahr dürfen wir wieder einen wunderschönen Kalender anbieten. Dass es sich nicht nur um einen Kalender, sondern um ein wahres Kunstobjekt handelt, ist auch daran erkennbar, dass der Kalender 2019 zwei wichtige Kunstpreise gewonnen hat: einerseits den Gold Prize im Japan Calendar Award und andererseits den Preis der Photo Jury des Gregor Calendar Award aus Stuttgart. Wir danken allen Beteiligten, welche die Realisation des Kalenders ermöglichen: dem Atelier Rolf Wenger, dem Atelier du Livre, der Schumacher AG und Antalis. Jeder Franken, den Sie für den Kalender bezahlen, geht vollumfänglich an unsere Projekte. In diesem Jahr sind wir endlich ein bisschen früher: Die Kalender sind bereits im Druck und ab dem 12. Dezember lieferbar. Es reicht für ein Weihnachtsgeschenk.

WASSER FÜR IZYRA

Die Gemeinde Izyra möchte sich seit einiger Zeit an unser Wassersystem anschliessen. In diesem Jahr konnten wir dieses Projekt endlich angehen. Zu Beginn erwartete uns jedoch schon einmal eine grosse Hürde: Izyra ist zu weit von den anderen Gemeinden weg, als dass wir das Dorf an das bereits bestehende Wassersystem anschliessen könnten. Daher brauchen wir eine neue Wasserquelle. Momentan sind wir also gerade daran, eine neue bereits vorhandene Wasserquelle zu prüfen (Wassermenge, Reinheit, Projektkosten etc.), die Izyra endlich mit dem benötigten Wasser versorgen kann. Sobald wir die finanziellen Aufwendungen für das Gesamtprojekt kennen, werden wir Sie wieder informieren. Die lokale Bevölkerung ist aktiv dabei und hat auch schon erste Vorarbeiten freiwillig und von sich aus getätigt.

WAKINA
MAMA
NA
WATOTO
Foundation
Tanzania



IHRE UNTERSTÜTZUNG ZÄHLT

Unsere Weihnachts- und Postkartensets sowie Notizbücher sind einzigartig, wunderschön und mit viel Liebe zum Detail gestaltet. In unserem Online-Shop auf **wakina.ch** finden Sie alle unsere Produkte. Machen Sie Ihnen und Tansania gleichzeitig eine Freude.



Spendenkonto

Schweiz

Basellandschaftliche Kantonalbank
4144 Arlesheim/Schweiz
Zugunsten Stiftung Wakina Mama na Watoto
PostFinance-Konto: 40-44-0
IBAN: CH72 0076 9016 2294 4693 5
BIC: BLKB CH22

Deutschland

Sparkasse Lörrach-Rheinfelden
79539 Lörrach/Deutschland
Zugunsten Stiftung Wakina Mama na Watoto
KTO: 101219129
BLZ: 683 500 48
IBAN: DE 09 6835 0048 0101 2191 29
BIC: SKLODE66XXX



**WAKINA
MAMA
NA
WATOTO**
Foundation
Tanzania

Wakina Mama na Watoto
Hardturmstrasse 76
8005 Zürich, Schweiz

Hier abtrennen. ▼

BESTELLUNG

Ja, ich bestelle den Wakina-Kalender 2020

Format: 65×46,5 cm

Preis: CHF 150.- pro Stück*

Anzahl:

Ja, ich möchte die
Wakina-News in
Zukunft per E-Mail
erhalten.

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Land

E-Mail

* Zuzüglich Porto und Versandmaterial.

**Bitte
frankieren**

Wakina Mama na Watoto
Hardturmstrasse 76
8005 Zürich
Schweiz